

**Protokoll zur Sitzung der Kommission für Lehre und Studium (LSK)
am 23.01.2024 von 10:30-12:30 Uhr, Präsenz, Raum 301**

Protokollant_in: Urte Böhm

<u>Anwesende</u>	<u>Entschuldigt</u>
Sandra Wesenberg (HSL/HV)	Sebastian Koch (Studierende_r/HV)
Urte Böhm (MA TSV/HV)	Marion Mayer (HSL/HV)
Karina Keil (MA TSV/SV)	Silke Dennhardt (HSL/SV)
Nora Heim (Studierende/HV)	Benjamin Fuchs (HSL/SV)
Lou Zalas (akademische Mitarbeiter_innen/HV)	
Felix Leder (Studierende/HV)	
Gäst*innen: Anja Voss zu TOP 4 ab 11 Uhr (Mitautor*in des Entwurfs zur Satzung zur Lehrveranstaltungsevaluation/ Prozessverantwortliche)	

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

TOP 2: Abstimmung des Protokolls vom 12.12.2024

TOP 3: Berichte im Nachgang zur letzten Sitzung

TOP 4: Satzung zur Lehrveranstaltungsevaluation - Beratung und weiteres Vorgehen (Gästin: Anja Voss, Prorektorin SLD)

TOP 5: Beteiligung an Austauschrunden im Rahmen des Projektes zur Schutzkonzeptentwicklung zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt und antifeministischen Angriffen

TOP 6: Terminplanung

TOP 7: Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

Sandra Wesenberg eröffnet die Sitzung und begrüßt die LSK-Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Protokollführung wird von Urte Böhm übernommen.

Die Tagesordnung wird einstimmig mit 5:0:0 angenommen mit folgender Änderung: TOP 4 wird vor TOP 3 gezogen.

TOP 2: Abstimmung des Protokolls vom 12.12.2023

Es wird für das Protokoll gedankt und es gibt keine Anmerkungen. Das Protokoll wird mit 5:0:0 einstimmig beschlossen.

TOP 4: Satzung zur Lehrveranstaltungsevaluation (Anja Voss)

Sandra Wesenberg berichtet, dass die Entwurfsfassung der Satzung der Lehrveranstaltungsevaluationssatzung mit den von der LSK in der vorherigen Sitzung erarbeiteten Empfehlungen in einem nächsten Schritt der Beteiligung durch die Prorektorin SLD an die Dekanate mit Bitte um Kommentierung gegeben wurde. Es sind im Zuge dieser Beteiligungsrunde zahlreiche, teils widerprüchliche Anregungen aus den beiden Dekanaten sowie aus einzelnen Studiengängen eingegangen, die Fassung mit diesen Anregungen wurde der LSK zur heutigen Sitzung mit Bitte um weitere Befassung durch die Prorektorin SLD zur Verfügung gestellt.

Für die LSK besteht Unklarheit darüber, wie die neue Fassung einzuordnen ist bzw. zu bearbeiten sein könnte. Sandra Wesenberg berichtet, dass sie im Vorfeld der Sitzung als LSK-Vorsitzende weitere Rückmeldungen zum Entwurf bekommen hat und von verschiedenen Seiten adressiert wurde mit der Bitte, die Satzung unter Berücksichtigung der Anregungen weiterzubearbeiten. Sandra Wesenberg hat darauf hingewiesen, dass die steuernde Verantwortung für die Satzung nicht bei der LSK liegt, diese zunächst lediglich beratend angefragt wurde, bis in einer weiteren Runde dann die entsprechende finalisierte Beschlussvorlage durch die zuständige Stelle per Antrag in die LSK und diese mit dem Votum der LSK dem AS vorgelegt wird. Aktuell liegt keine Neufassung der „Wege von Ordnungen/Satzungen“ vor (siehe letzte Protokolle); bis zur Neufassung wird die LSK nach den bisherigen Regularien verfahren, die den entsprechenden Verfahrensablauf so vorsehen.

In der LSK wird daraufhin diskutiert, wie angesichts der verschiedenen Anregungen, die im laufenden Beratungsprozess eingegangen sind, weiter vorgegangen werden kann. Nach einem Austausch, in dem verschiedene Möglichkeiten und Meinungen zum weiteren Vorgehen besprochen werden, verständigt sich die LSK abschließend darauf, den Prozess der Beratung abzuschließen und dementsprechend die noch nicht besprochenen Teile der Satzung zu beraten, die Anregungen den Autor_innen der Satzung mitzuteilen und sich dann abschließend mit einer dann von den Autor_innen vorzulegenden Beschlussvorlage und Antrag zu befassen, um ein Votum für den AS abzugeben. Es wird sich auch darauf verständigt, im Zuge der Beratung die „großen Linien“ der Rückmeldungen zu beraten, welche Fragen von Zuständigkeiten im Themenkomplex zentrale bzw. dezentrale Zuständigkeiten betreffen sowie unmittelbar.

Am folgenden Austausch nimmt Anja Voss, Prorektorin SLD, teil.

Anja Voss berichtet, dass der Satzungsentwurf mit Bitte um konstruktive Vorschläge durch die Dekanate an diese gegeben wurde. Anja Voss verdeutlicht, dass ihr daran gelegen sei, dass die LSK in ihrer Expertise und fachlichen Zuständigkeit für übergreifende Fragen als Zwischenschritt beratend den Entwurf diskutiert und ebenso die Dekanate der Fachbereiche sich vor dem Gremiendurchlauf konstruktiv einbringen können. Die Form der Rückmeldungen und die Vielzahl der in den Rückmeldungen eingebrachten Stimmen und Perspektiven habe eine hohe Eigendynamik entfaltet, die sich in der LSK vorliegende Fassung abbilde. Anja Voss sei es dennoch wichtig gewesen, der LSK die verschiedenen Perspektiven im Beratungsprozess vorzulegen, um diesbezüglich größtmögliche Transparenz und Beratung zu ermöglichen. Anja Voss bittet die LSK, den Beratungsprozess zu den noch offenen Teilen abzuschließen und nach Möglichkeit auch die eingegangenen Anregungen insbesondere bzgl. der großen Linien wie z.B. der Fragen der Zuständigkeiten zu sichten und Empfehlungen der LSK ebenfalls an sie zurückzumelden. Dies wird als relevant und hilfreich benannt. Anja Voss wird im Anschluss im Autor_innen-Team eine finale Beschlussvorlage erstellen, die der LSK entsprechend der Wege von Satzungen und Ordnungen für ein abschließendes Votum für den AS vorgelegt wird. Es wird einhellig zwischen LSK und Prorektorin SLD vereinbart, dass etwaige weitere Rücksprachen mit den Dekanaten und Akteur_innen aus den Fachbereichen in der Zuständigkeit der Prorektorin SLD liegen und nicht durch die LSK erfolgen sollen.

Abschließend wird der weitere Zeitplan vereinbart: Am 13.02.2024 berät die LSK abschließend die vorliegende Entwurfsfassung, grundlegende Rückmeldungen aus der Sitzung am 23.01.2024 werden bereits im Nachgang der Sitzung durch die LSK-Vorsitzende an die Prorektorin SLD weitergegeben. Die Beschlussvorlage und der Antrag werden der LSK fristgerecht zur ersten Sitzung im April 2024 vorgelegt,

dort besprochen, so dass die Satzung für die nächstmögliche Sitzung in den AS eingebracht werden kann.

Die LSK bedankt sich ausdrücklich bei der Prorektorin SLD für die frühzeitige Beteiligungsmöglichkeit und die Klärung der Abläufe im gemeinsamen Austausch. Gleichzeitig spricht die Prorektorin SLD der LSK gegenüber ihren Dank für die Beratung der Entwurfsfassung zu diesem frühen Zeitpunkt im Prozess aus.

Anja Voss berichtet ergänzend zur Verabschiedung der Leitlinien zum Umgang mit generativer KI in Studium und Lehre an der ASH: Anja Voss spricht den Dank der Hochschulleitung und des AS für die fachliche und zügige Erarbeitung der KI-Leitlinien durch die LSK aus.

In einem nächsten Schritt, werden die Änderungen des AS entsprechend des AS-Protokolls eingearbeitet (Abstimmung zwischen Anja Voss und Sandra Wesenberg erfolgte hierzu), nach Verabschiedung des Protokolls im AS in der folgenden Sitzung können die Leitlinien veröffentlicht werden. Voraussichtlich erfolgt die Veröffentlichung über die Digitalisierungskommission, da die weitere Zuständigkeit für die Umsetzung hier und bei der Prorektorin SLD liegt.

Anja Voss verlässt die Sitzung.

Die LSK berät im Folgenden weiter über den noch ausstehenden Teil des Entwurfs der Satzung.

Diskussion der Satzung ab hier:

- Hinweis zu § 9: Prüfung durch Datenschutzbeauftragte(n) muss noch erfolgen (nicht durch LSK möglich)
- Anhang zu „Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Lehrqualität“: Die LSK berät grundsätzlich über die Frage, ob die Maßnahmen in die Satzung aufgenommen werden sollten und kommt nach einem Austausch und der Abwägung verschiedener Perspektiven einhellig zu dem Ergebnis, dass eine Aufnahme des Maßnahmenkatalogs in die Satzung von Seiten der LSK nicht empfohlen wird. Begründung: Eine Aufnahme in die Satzung würde die prozess- und bedarfsgerechte Anpassung erschweren, da jede Änderung im Maßnahmen-Portfolio eine Satzungs-Änderung nach sich ziehen würde inkl. aller Gremiendurchläufe. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass in § 7 bereits ein Hinweis auf Maßnahmen enthalten ist. Die LSK empfiehlt folgende Erweiterung/ Spezifizierung: „(4) Die Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Lehrqualität sind pro-zessorientiert in Zusammenarbeit der zuständigen Fachstellen und Gremien zu entwickeln. Ein Maßnahmenportfolio wird erstellt und in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. angepasst.“

Dieser Verweis ist aus Sicht der LSK wichtig und die LSK empfiehlt dringlich die Entwicklung entsprechender Maßnahmen. Auch im Sinne einer angedachten Verschlinkung und zeitnahen Veröffentlichung der Satzung empfiehlt die LSK, es bei dem entsprechenden Verweis zu belassen und das Maßnahmenportfolio langfristig zu entwickeln. Es empfiehlt sich, diese unter Einbezug der Stellen, die für Qualitätsmanagement (noch einzurichten) und Qualitätsentwicklung auf zentraler und dezentraler Ebene zuständig sind, in einem partizipativen Prozess und im Austausch mit entsprechenden strukturiert und abgestimmt zu entwickeln und an geeigneter Stelle als Ergänzung zum Satzungstext gesondert zu dokumentieren.

Sandra Wesenberg gibt Rückmeldung im Nachgang der Sitzung an Anja Voss zum Umgang mit dem Anhang.

Am 13.02. berät LSK zu weiteren grundsätzlichen großen Linien.

Abstimmung: einstimmig: 5:0:0 zu den inhaltlichen Empfehlungen als auch zum weiteren Vorgehen.

TOP 3: Berichte im Nachgang zur letzten Sitzung

KI Leitlinien: Sandra Wesenberg berichtet, dass sie und Urte Böhm die Leitlinien nach mehrfacher Verschiebung des TOP in die Sitzung des AS am 09.01.2024 einbringen konnten. Marion Mayer und

Nora Heim waren ebenfalls als AS-Mitglieder in der Sitzung. Die Leitlinien wurden mit einer kleineren Änderung mit einer Enthaltung vom AS verabschiedet. Sandra Wesenberg gibt den Dank des AS für die differenzierte, fachliche Arbeit der LSK weiter sowie den Dank für das Engagement der LSK, welches als über die regulären Aufgaben im Rahmen der Gremienarbeit hinausgehend gewürdigt und wahrgenommen wurde. Sandra Wesenberg berichtet von der wohlwollenden und konstruktiven Diskussion im AS.

Es wurde im AS benannt, dass federführend für die weitere Prozessgestaltung die Digitalisierungskommission und die Prorektorin SLD zuständig sind. Die Veröffentlichung der Leitlinien erfolgt nach Verabschiedung des Protokolls in der folgenden AS-Sitzung. Die LSK wird gerne nachhalten, was im weiteren Verlauf aus der Umsetzung der Leitlinien wird. Urte Böhm berichtet, dass von im Themenfeld zuständigen Arbeitsbereichen des KomNetz-QSL (Servicestelle für Schreib- und Studienkompetenzen, Digitale Mediendidaktik) Angebote zum Kompetenzaufbau vorbereitet und entwickelt werden; weitere Informationen folgen. Sandra Wesenberg informiert, dass das Thema Umgang mit generativer KI auch auf der Tagesordnung des Fachbereichs-Rates des FB 2 vornotiert ist, wo die verabschiedeten KI-Leitlinien Diskussionsgrundlage sein werden. In FB 1 wird sich die AKO längerfristig mit dem Thema beschäftigen; dies ist nicht terminiert und es wurde aktuell kein weiterer Gesprächsbedarf signalisiert.

Ggf. wird bei Bedarf weiterer Austausch innerhalb der Hochschule vereinbart, sofern Zuständigkeiten der LSK berührt sind.

TOP5: Beteiligung an Austauschrunden im Rahmen des Projektes zur Schutzkonzeptentwicklung zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt und antifeministischen Angriffen

Nora Heim und Urte Böhm haben als Vertreter*innen der LSK an der Austauschrunde am 13. Dezember 2023 von 14 bis 16 Uhr zum Thema "Wie wollen wir darüber reden? Macht und Machtverhältnisse an der Hochschule besprechbar machen" teilgenommen. Die Austauschrunde war stärker auf Erfahrungen und Perspektiven von Einzelpersonen fokussiert. Perspektiven der LSK aus struktureller, übergreifender Perspektive konnten daher kaum eingebracht werden.

TOP 6: Terminplanung

13.02. als nächster Termin, Schwerpunktthema: Satzung der Lehrveranstaltungsevaluation.

Sandra Wesenberg wird in Vorbereitung zum 13.02. Terminvorschläge für Sitzungstermine der LSK im SoSe 24 an die LSK-Mitwirkenden versenden, um diese am 13.02. festlegen zu können.

TOP 7: Verschiedenes

In der LSK stehen im SoSe Wechsel in der Besetzung an, so dass Nachbesetzungen erforderlich werden. Sandra Wesenberg plant, die ASH zum Ende des SoSe 24 zu verlassen. Karina Keil wird ebenfalls die ASH mit Eintritt in die Rente verlassen. Nora Heim möchte zum SoSe 24 auf Stellvertreter_innen-Position wechseln, Felix Leder steht kurz vor Ende des Studiums und damit vor dem Austritt aus der LSK aufgrund von Exmatrikulation.